

Abgabe von Steuererklärungen im SoVD-Kreisverband

Inhaltsverzeichnis

1.	Körperschaftsteuererklärung.....	3
1.1.	Formular KSt 1	5
1.1.1.	Allgemeine Angaben.....	11
1.1.2.	Angaben zur Steuerbefreiung	13
1.1.3.	Angaben zu Belegen	17
1.2.	Anlage Gem	17
1.2.1.	Allgemeines.....	18
1.2.2.	Gesamteinnahmen	20
1.2.3.	Wirtschaftliche Betätigung unter 45.000 €.....	21
1.2.4.	Wirtschaftliche Betätigung über 45.000 €.....	21
1.2.5.	Mildtätige Zwecke.....	23
1.2.6.	Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	24
1.2.7.	Rücklagen bei Einnahmen unter 45.000 € (siehe 1.2.3)	27
1.2.8.	Rücklagen bei Einnahmen über 45.000 € (siehe 1.2.4).....	28
1.2.9.	Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen	32
1.2.10.	Löschung der Anlage ZVE.....	33
1.3.	Überprüfung der Eingaben.....	36
1.4.	Elektronisch einzureichende Unterlagen an das Finanzamt.....	38
2.	Elektronische Übermittlung von Steuerdaten für Ortsverbände	50
2.1.	Anlegen eines Profils für Ortsverbände	50
2.2.	Anzeige der angelegten Profile.....	53
2.3.	Ausfüllen der Steuererklärung für Ortsverbände	54
2.4.	Beauftragung der Kreisverbände für die Ortsverbände	54
2.5.	KV als Empfangsbevollmächtigten erfassen.....	56
3.	Umsatzsteuererklärung	64
3.1.	Formular UST 2A	64

3.1.1. Allgemeine Angaben.....	70
3.1.2. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG).....	74
3.1.3. Steuerpflichtige Lieferungen	74
3.1.4. Steuerfreie Lieferungen und sonstige Leistungen	75
3.1.5. Keine Angaben Nr. 6 E – 12 K.....	77
3.1.6. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer.....	78
3.2. Überprüfung der Eingaben.....	79

Stand 06.06.2024

1. Körperschaftsteuererklärung

Aufruf der Internetseite unter www.elster.de



Login mit

ELSTER

-  **Mein ELSTER**
 - Mein Posteingang
 - Meine Formulare
 - Meine Profile
 - Meine Supportanfragen
 - Meine Bescheide
-  Mein Benutzerkonto
-  **Formulare & Leistungen**
-  Benutzergruppen
-  Weitere Softwareprodukte

Formulare & Leistungen

Alle Formulare >	Bereitstellungstermine >
Bescheinigungen verwalten >	Arbeitgeberfunktionen für ELStAM >
Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (ELStAM) >	Antrag auf Freischaltung zum Support >
Datenaustausch mit der Steuerverwaltung >	

1.1. Formular KSt 1

Alle Formulare

Filtern nach

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Erbschaft- und Schenkungsteuer
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Gewinnermittlung
- > Grundsteuer
- zuklappen **Ertragsteuer**
- ▼ **Körperschaftsteuer**
- Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)**
- Antrag auf Option zur Körperschaftsbesteuerung nach § 1a Absatz 1 KStG oder Antrag auf Rückoption nach § 1a Absatz 4 KStG
- > Lohnsteuer Arbeitgeber
- > Lohnsteuer Arbeitnehmer
- > Rennwett-/ Lotteriesteuer und weitere Glücksspielsteuerarten
- > Sonstige Formulare
- > Sonstige Formulare nur für Berlin, Bremen und Hamburg
- > Umsatzsteuer
- > Zentralstelle für Arbeitnehmersparzulage und Wohnungsbauprämie

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)



Hinweis

Als Hilfe zur Erstellung der Steuererklärung für Vereine, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen, steht Ihnen ein [Leitfaden \(PDF\)](#) aus NRW zur Verfügung. Dieser ist bundesweit nutzbar.

Kalenderjahr

Jahr

2023

Abbrechen

Weiter

Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

Bezeichnung des Formulars	Ordnungskriterium	Gesendet am	Status	Aktionen
---------------------------	-------------------	-------------	--------	----------

Um Angaben zu übernehmen, muss ein passendes Formular abgegeben worden sein.

Zurück

Ohne Datenübernahme fortfahren

Wenn Sie bereits schon einmal eine Steuererklärung abgegeben haben können Sie hier „mit Datenübernahme“ fortfahren.

Anlagenauswahl

Hauptvordruck (KSt 1)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage AEst	<input type="checkbox"/>
Anlage AEV	<input type="checkbox"/>
Anlage Ber	<input type="checkbox"/>
Anlage Gem	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Geno/Ver	<input type="checkbox"/>

Es wird automatisch die Anlage ZVE mit angegeben, diese muss zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht werden. Bei Datenübernahme müssten die Anlagen richtig mit übernommen worden sein. Bestätigen mit „Weiter“

🏠 Startseite des Formulars

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

Jahr der Erklärung (Veranlagungszeitraum)

Körperschaftsteuererklärung

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuererklärung durchzuführen sind

- Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens der Organgesellschaft und damit zusammenhängender anderer Besteuerungsgrundlagen (§ 14 Absatz 5 KStG)
- Erklärung zur gesonderten Feststellung des steuerlichen Einlagekontos (§ 27 Absatz 2 KStG) und des durch Umwandlung von Rücklagen entstandenen Nennkapitals (§ 28 Absatz 1 Satz 3 KStG)

Datenübernahme aus einem Profil

[➤ Aus "Mein Profil" \(für mich\)](#)

[➤ Aus einem anderen Profil \(für eine andere Person\)](#)

Datenübernahme aus einem Profil

▼ [Aus "Mein Profil" \(für mich\)](#)

Name	Lilienblum
Vorname	Ute
Steuernummer	25/207/44450

[Mein Profil bearbeiten](#) [Mein Profil verwenden](#)

► [Aus einem anderen Profil \(für eine andere Person\)](#)

Dieser Schritt entfällt, wenn die Daten übernommen wurden.

Steuernummer

i

Land	<input type="text" value="Niedersachsen"/>
Steuernummer	<input type="text" value="25"/> / <input type="text" value="207"/> / <input type="text" value="44450"/>
	<input type="button" value="Steuernummer des KV"/>
	Wo ist meine Steuernummer ?
Finanzamt	Hannover-Nord

[> Persönliche Bearbeitungsnotiz](#)

Anlagenübersicht

[Hauptvordruck \(KSt 1\)](#)

[Anlage Gem](#)

[Anlage ZVE](#)

Die Anlage muss später
noch gelöscht werden

[Nächste Seite >](#)

Hier erscheint die Anlage ZVE diese muss später gelöscht werden.
Siehe Punkt 1.2.10

 > Hauptvordruck (KSt 1)

Hauptvordruck (KSt 1)

Zu den Teilseiten

- [1 - Allgemeine Angaben](#)
- [2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung](#)
- [3 - Angaben zur Steuerbefreiung](#)
- [4 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung](#)
- [5 - Wirtschaftsjahr](#)
- [6 - Weitere Angaben](#)
- [7 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 Absatz 1 Nummer 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer 10b Satz 4 EStG](#)
- [8 - Name und Anschrift der Anteilseigner](#)
- [9 - Angaben zu Belegen](#)

[← Zur Startseite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.1.1. Allgemeine Angaben

1 - Allgemeine Angaben ?

1	Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse	SoVD Kreisverband Muster ?
---	---	---

Art der Steuerpflicht (Sitz und Geschäftsleitung)

6	Ort der Geschäftsleitung nach § 10 AO	Musterhausen	Ortsangabe des KV
---	---------------------------------------	--------------	-------------------

6	Staat (nur angeben, wenn im Ausland)	Keine Angabe
---	--------------------------------------	--------------

7	Ort des Sitzes nach § 11 AO	Musterhausen	Ortsangabe des KV
---	-----------------------------	--------------	-------------------

7	Staat (nur angeben, wenn im Ausland)	Keine Angabe
---	--------------------------------------	--------------

8	Wegen der Verlegung des Ortes des Sitzes und/oder der Geschäftsleitung vom Ausland ins Inland oder vom Inland ins Ausland besteht im laufenden Veranlagungszeitraum sowohl beschränkte als auch unbeschränkte Steuerpflicht:	Keine Angabe
---	--	--------------

Rechtsform

9	Rechtsform
---	-------------------

Verein ohne Rechtspersönlichkeit

Ausgewiesen nach ca. der Hälfte der Rechtsformen
Bestätigung mit „Nächste Seite“

Hier sind keine Angaben zu machen.

2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

[> Vorbelegen aus "Mein Profil"](#)

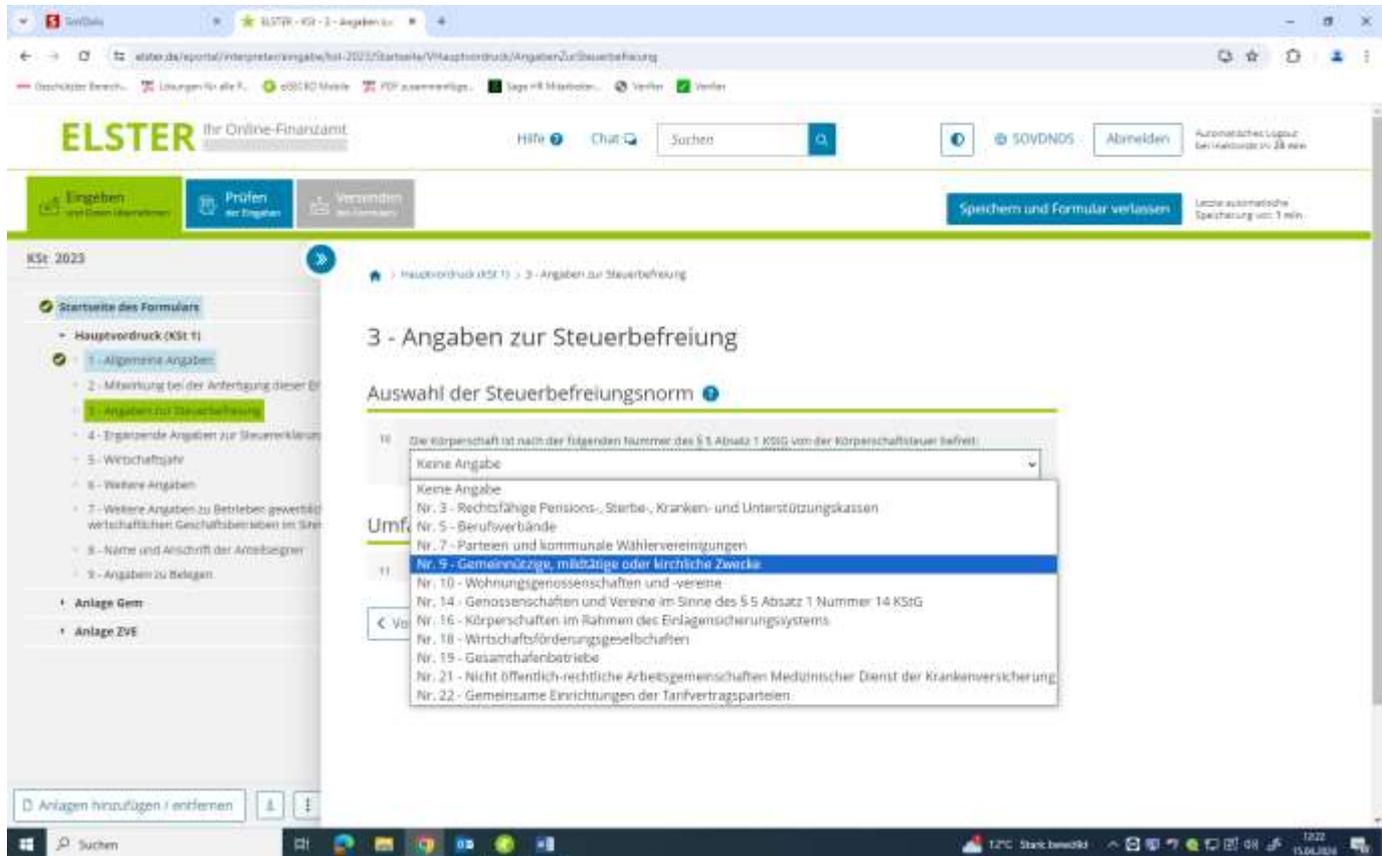
Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:

101	Name	<input type="text"/>
101	Vorname	<input type="text"/>
101	Straße, Hausnummer	<input type="text"/>
101	Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>
100a	Telefonische Rückfragen unter Telefonnummer	<input type="text"/>
102	Mandantenummer	<input type="text"/>
102	Bearbeiterkennzeichen	<input type="text"/>
102	zusätzliche Angaben	<input type="text"/>
100	<input type="checkbox"/> Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung einer selbständig und eigenverantwortlich tätigen und zur Hilfeleistung in Steuersachen nach §§ 3 und 4 StBerG befugten Person oder Vereinigung angefertigt.	

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.1.2. Angaben zur Steuerbefreiung



3 - Angaben zur Steuerbefreiung

Auswahl der Steuerbefreiungsnorm ?

10 Die Körperschaft ist nach der folgenden Nummer des § 5 Absatz 1 KStG von der Körperschaftsteuer befreit:

Nr. 9 - Gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke

Umfang der Steuerbefreiung

11 Die Körperschaft ist vollumfänglich von der Körperschaftsteuer befreit.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind keine Angaben zu machen.

4 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

13 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen.

13 Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

Ihnen stehen noch 999 Zeichen zur Verfügung.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind keine Angaben zu machen, außer bei Auflösung des OV

5 - Wirtschaftsjahr

14 Erstes Wirtschaftsjahr vom

14 Erstes Wirtschaftsjahr bis

14 Gegebenenfalls zweites Wirtschaftsjahr vom

14 Gegebenenfalls zweites Wirtschaftsjahr bis

14a Die Körperschaft wurde im Veranlagungszeitraum neu gegründet.

15 Die Körperschaft wurde aufgelöst und befindet sich in Abwicklung (Liquidation). Als Wirtschaftsjahr wurde der Besteuerungszeitraum nach § 11 KStG angegeben. Datum der Auflösung:

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind keine Angaben zu machen.

6 - Weitere Angaben

16 Das Unternehmen hält Anteile, auf die § 8b Absatz 7 KStG anzuwenden ist.

17 Es handelt sich um ein Unternehmen, auf das § 8 Absatz 9 KStG anzuwenden ist, oder um eine Organgesellschaft, auf deren Organträger § 8 Absatz 9 KStG anzuwenden ist (wenn ja: zusätzlich Anlage(n) ÖHK übermitteln). 

17a Bei Investmentfonds: Art des Investmentfonds:

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

7 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 Absatz 1 Nummer 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer 10b Satz 4 EStG

17b Nur bei Stiftungen des öffentlichen Rechts:
Die Trägerkörperschaft dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken. Eine Bescheinigung nach § 44a Absatz 7 Satz 1 Nummer 2 in Verbindung mit Satz 2 EStG wurde ausgestellt (NV-Art 36).

18 Organisationsform des Betriebs gewerblicher Art:

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

8 - Name und Anschrift der Anteilseigner

Auszufüllen von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften sowie vergleichbaren ausländischen Rechtsformen. Beteiligungen unter 1 % beziehungsweise Anteile im Streubesitz können jeweils in einer Position als Summe eingetragen werden.

Einzelaufstellung der Angaben zu Anteilseignern

Name (bei natürlichen Personen Vor- und Nachname)
Keine Einträge vorhanden
+ Weitere Daten hinzufügen

Allgemeine Angaben zu den Anteilseignern

26	<input type="checkbox"/> Eine Aufstellung über die erstmalige oder geänderte von der Höhe der Beteiligung abweichende Verteilung der Stimmrechte wird gesondert übermittelt (einschließlich Erläuterung zur abweichenden Verteilung). ?
27	Die oben genannten Angaben zu den Anteilseignern haben sich gegenüber dem Vorjahr geändert. <input type="text" value="Keine Angabe"/>

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.1.3. Angaben zu Belegen

⚠ Hinweise innerhalb der Seite

⚠ Bitte übermitteln Sie Belege und andere Dokumente zur Steuererklärung elektronisch (Belegnachreichung zur Steuererklärung).

Belege werden nachgereicht

9 - Angaben zu Belegen

Grundsätzlich brauchen Sie keine Belege mit Ihrer Steuererklärung einzureichen. Bitte bewahren Sie Ihre Unterlagen für eventuelle Rückfragen auf und reichen diese nur auf Anforderung durch Ihr Finanzamt nach. Beabsichtigen Sie dennoch Belege einzureichen, kreuzen Sie bitte das nachfolgende Feld an. Reichen Sie Belege und separate Aufstellungen nur dann ein, wenn sich dies ausdrücklich aus den Vordrucken und Anleitungen ergibt.

Belege werden nachgereicht



< Vorherige Seite

Nächste Anlage >

1.2. Anlage Gem

Anlage Gem ?

Steuerbefreiung von Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen (§ 5 Absatz 1 Nummer 9 KStG, § 3 Nummer 6 GewStG und §§ 51 bis 68 AO)

Zu den Teilseiten

- 1 - Allgemeines
- 2 - Gesamteinnahmen
- 3 - Wirtschaftliche Betätigung
- 4 - Mildtätige Zwecke
- 5 - Einrichtungen der Wohlfahrtspflege
- 6 - Betrieb eines Krankenhauses
- 7 - Durchführung von sportlichen Veranstaltungen gegen Entgelt
- 8 - Rücklagen zum Ende des letzten Jahres des Prüfungszeitraums
- 9 - Zuführung von Vermögen / Ausstattung anderer Körperschaften
- 10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

< Vorherige Anlage

Nächste Seite >

1.2.1. Allgemeines

1 - Allgemeines

1	Prüfungszeitraum von, Prüfungszeitraum bis	2021	2023
2	<input type="checkbox"/> Die Körperschaft verfolgt kirchliche Zwecke		
3	<input checked="" type="checkbox"/> Die Körperschaft verfolgt mildtätige Zwecke		

Die Zwecke müssen einzeln ausgewählt und mit „Eintrag übernehmen“ bestätigt werden

Gemeinnützige Zwecke

Die Körperschaft verfolgt folgende gemeinnützige Zwecke:

1. Förderung der Altenhilfe		
2. Förderung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen		
3. Förderung der Hilfe für Kriegsopfer, Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene		
4. Förderung der Jugendhilfe		
5. Förderung des bürgerschaftlichen Engagements, wenn es sich auf gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke bezieht		
6. Förderung des Wohlfahrtswesens, insbesondere der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege, ihrer Unterverbände und ihrer angeschlossenen Einrichtungen und Anstalten		
7. Förderung von Verbraucherberatung und Verbraucherschutz		

[+ Weitere Daten hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

Satzung/Gebührenordnung

5	Datum der zurzeit gültigen Satzung	<input type="text" value="17.06.2023"/>
6	Liegt die Satzung dem Finanzamt vor? (ja: Satzung liegt dem Finanzamt vor; nein: Satzung liegt nicht vor und wird daher gesondert übermittelt)	<input type="text" value="wird gesondert übermittelt."/>
7	Datum des zurzeit gültigen Beschlusses über die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, Umlagen und Aufnahmegebühren	<input type="text" value="10.11.2023"/>
8	Liegt der Beschluss laut Zeile 7 dem Finanzamt vor? (ja: Beschluss laut Zeile 7 liegt dem Finanzamt vor; nein: Beschluss laut Zeile 7 liegt nicht vor und wird daher gesondert übermittelt)	<input type="text" value="wird gesondert übermittelt."/>

[← Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Die Satzung inkl. der Beitragsordnung ist auf der Internetseite unter Service/Broschüren und Flyer abgelegt. Diese muss dann den einzureichenden Unterlagen beigelegt werden. Aufgrund der neuen Satzung ist diese den Steuererklärungen beizufügen.



Satzung des SoVD-Landesverbandes Niedersachsen e.V. für den Landesverband, die Kreis- und Ortsverbände

[Download](#)

1.2.2. Gesamteinnahmen

Eintragung der Gesamt Einnahmen lt. Gewinn- und Verlustrechnung (aus allen vier Vereinsbereichen) für die letzten drei Jahre.

Einnahmen **unter** 45.000 €

2 - Gesamteinnahmen

9	Gesamteinnahmen des Jahres 2023 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	15.000
9a	Gesamteinnahmen des Jahres 2022 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	13.000
9b	Gesamteinnahmen des Jahres 2021 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	11.500

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Einnahmen **über** 45.000 €

2 - Gesamteinnahmen

9	Gesamteinnahmen des Jahres 2023 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	226.094
9a	Gesamteinnahmen des Jahres 2022 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	217.057
9b	Gesamteinnahmen des Jahres 2021 (einschließlich Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Vermögensverwaltung und aus wirtschaftlichen Betätigungen, Umsatzsteuer)	149.806

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.2.3. Wirtschaftliche Betätigung unter 45.000 €

Einnahmen aus dem **Zweckbetrieb** und dem **wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb** liegen zusammen **unter** 45.000 €

Hier in Zeile 10 „nein“ angeben, wenn die 45.000€ Grenze nicht überschritten ist.

3 - Wirtschaftliche Betätigung

10	Die Einnahmen des Jahres 2023 (einschließlich der Umsatzsteuer) aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (einschließlich Zweckbetriebe) betragen mehr als 45.000 € (wenn ja: weiter ab Zeile 11; wenn nein: weiter ab Zeile 25)	Nein
----	--	------

Weiter in Zeile 25

1.2.4. Wirtschaftliche Betätigung über 45.000 €

Einnahmen im **Zweckbetrieb** und **wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb** liegen zusammen **über** 45.000 €

Eintragung der Einnahmen und Ausgaben aus der GuV Position Geschäftsbetrieb

3 - Wirtschaftliche Betätigung

10	Die Einnahmen des Jahres 2023 (einschließlich der Umsatzsteuer) aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (einschließlich Zweckbetriebe) betragen mehr als 45.000 € (wenn ja: weiter ab Zeile 11; wenn nein: weiter ab Zeile 25)	Ja
----	--	----

Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe ?

Neuer Eintrag	
11	Bezeichnung des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs: Weiterverkauf Büromaterial
12	Einnahmen (einschließlich Umsatzsteuer): 485
12	Ausgaben: 48
12	Überschuss/Fehlbetrag (Euro): 437

Eintrag übernehmen

Ansicht nach „Eintrag übernehmen“
Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe ?

	Bezeichnung des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	Einnahmen (einschließlich Umsatzsteuer)	Ausgaben	Überschuss/Fehlbetrag	
1.	Weiterverkauf Büromaterial	485	48	437	
<div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> + Weitere Daten hinzufügen Alle Einträge löschen </div>					
13	Summe Einnahmen aus allen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (einschließlich Umsatzsteuer) (Euro)			485	
14	Summe Ausgaben aus allen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (Euro)			48	
15	Summe Überschuss/Fehlbetrag aus allen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (Euro)			437	

Erfassung der Einnahmen aus dem Zweckbetrieb (Sozialberatung).

Zweckbetriebe ?

	Bezeichnung des Zweckbetriebs	Einnahmen (einschließlich Umsatzsteuer)	
18	Sozialberatung	46.230	<input checked="" type="checkbox"/>
<div style="margin-top: 10px;"> + Weitere Daten hinzufügen </div>			
24	Summe Einnahmen aus allen Zweckbetrieben (einschließlich Umsatzsteuer) (Euro)		46.230

Mit dem Haken bestätigen

1.2.5. Mildtätige Zwecke

4 - Mildtätige Zwecke ?

Wir haben einen Antrag nach § 53 Nummer 2 Satz 8 AO gestellt. Dieser Antrag wurde bewilligt:

25	<input checked="" type="checkbox"/> Wir erklären, dass wir Personen selbstlos unterstützen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind (§ 53 Nummer 1 AO).
26	<input checked="" type="checkbox"/> Wir erklären, dass wir Personen selbstlos unterstützen, die wirtschaftlich im Sinne des § 53 Nummer 2 AO hilfebedürftig sind.
27	Für die Personen laut Zeile 26 liegen Aufzeichnungen über die wirtschaftliche Hilfsbedürftigkeit vor. Soweit keine Aufzeichnungen vorliegen, konnte hierauf aufgrund der Bewilligung nach § 53 Nummer 2 Satz 8 AO verzichtet werden.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.2.6. Einrichtungen der Wohlfahrtspflege

5 - Einrichtungen der Wohlfahrtspflege ?

30	Wir erklären, dass mindestens zwei Drittel der Leistungen der Einrichtung hilfebedürftigen Personen (§ 53 Nummer 1 und 2 AO) zugute kommen. Von der Hilfebedürftigkeit haben wir uns überzeugt. Aufzeichnungen darüber liegen vor.	<input type="text" value="ja"/>
31	Wir erklären, dass der Zweckbetrieb der Wohlfahrtspflege nicht des Erwerbs wegen unterhalten wird. Aufzeichnungen darüber liegen vor.	<input type="text" value="ja"/>

Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre ?

Finanzierungsbedarf des Jahres 2023

32	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text" value="-13.310"/>
33	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text" value="9.802"/>

Beide Werte werden durch den Landesverband mitgeteilt

Finanzierungsbedarf des Jahres 2022

34	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text" value="-9.735"/>
35	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text" value="8.571"/>

Finanzierungsbedarf des Jahres 2021

36	Tatsächliches Ergebnis der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text" value="-9.690"/>
37	Konkreter Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre	<input type="text" value="4.905"/>

4 - Mildtätige Zwecke
[← Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

In den Zeilen 30-37 muss der Nachweis erbracht werden, dass der Zweckbetrieb der Wohlfahrtspflege nach § 66 AO „nicht des Erwerbs wegen“ unterhalten wird. **Danach dürfen im Zweckbetrieb der Wohlfahrtspflege keine dauerhaften Gewinne realisiert werden, die den konkreten Finanzierungsbedarf übersteigen.** Der konkrete Finanzierungsbedarf der wohlfahrtspflegerischen Gesamtsphäre der Körperschaft umfasst die Erträge, die für den Betrieb und die Fortführung der Einrichtung der Wohlfahrtspflege notwendig sind.

Die Berechnung des konkreten Finanzierungsbedarfs wird von der Abteilung Finanzen im Zuge der Jahresabschlussarbeiten vorgenommen und im Formblatt „Rücklagenbildung“ ausgewiesen. Diese Unterlagen erhalten Sie mit dem Jahresabschluss.

Hier sind keine Angaben zu machen.

6 - Betrieb eines Krankenhauses ?

38	Wir erklären, dass die Voraussetzungen des § 67 AO für die Annahme eines Zweckbetriebes erfüllt sind.	Keine Angabe <input type="button" value="v"/>
----	---	---

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

7 - Durchführung von sportlichen Veranstaltungen gegen Entgelt

39	Einnahmen aus sportlichen Veranstaltungen	<input type="text" value="Euro"/>
----	---	-----------------------------------

Hier sind keine Angaben zu machen.

Verzicht auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze nach § 67a Absatz 2 AO ?

— Nur auszufüllen, wenn auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichtet wird oder bereits in den Vorjahren verzichtet wurde —

40	Wir erklären hiermit gemäß § 67a Absatz 2 AO erstmals, dass wir auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichten. Uns ist bekannt, dass uns die Erklärung für mindestens fünf Veranlagungszeiträume bindet.	Keine Angabe v
41	Kalenderjahr, für das auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichtet worden ist:	<input type="text" value="////"/>
42	Die fünfjährige Bindungsfrist ist noch nicht abgelaufen.	Keine Angabe v
43	Wenn nein: Die fünfjährige Bindungsfrist ist abgelaufen mit dem Veranlagungszeitraum:	<input type="text" value="////"/>
44	Wir erklären hiermit, dass wir weiterhin auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze verzichten (keine neue Bindungsfrist).	Keine Angabe v
45	Wir widerrufen hiermit den Verzicht auf die Anwendung der Zweckbetriebsgrenze (keine weiteren Angaben zu den Zeilen 46 bis 49b erforderlich).	Keine Angabe v
46	Sportler des Vereins (Vereinsmitglieder) haben für ihre sportliche Betätigung oder für die Benutzung ihrer Person, ihres Namens, ihres Bildes oder ihrer sportlichen Betätigung zu Werbezwecken von dem Verein oder einem Dritten über die Aufwandsentschädigung hinaus Vergütungen oder andere Vorteile erhalten.	Keine Angabe v ?
47	Vereinsfremde Sportler haben für die Teilnahme an Veranstaltung(en) von dem Verein oder einem Dritten im Zusammenwirken mit dem Verein über eine Aufwandsentschädigung hinaus Vergütungen oder andere Vorteile erhalten.	Keine Angabe v ?

Hier sind keine Angaben zu machen.

	Einnahmen (Euro)	Ausgaben (Euro)	Überschuss / Fehlbetrag (Euro)
48 Sportliche Veranstaltungen, die nach § 67a Absatz 3 AO Zweckbetriebe sind	<input type="text" value="Euro"/>	<input type="text" value="Euro"/>	<input type="text" value="Euro"/>
49 Andere sportliche Veranstaltungen (steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb)	<input type="text" value="Euro"/>	<input type="text" value="Euro"/>	<input type="text" value="Euro"/>

[← Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.2.7. Rücklagen bei Einnahmen unter 45.000 € (siehe 1.2.3)

Die Summe der Einnahmen aus dem **Zweckbetrieb** und dem **wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb** liegen unter 45.000 € dann ist keine Angabe der Rücklagen erforderlich.

8 - Rücklagen zum Ende des letzten Jahres des Prüfungszeitraums ?

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 <u>AO</u> für folgende Vorhaben	Betrag
50 <input type="text"/>	<input type="text"/> Euro <input checked="" type="checkbox"/>

+ Weitere Daten hinzufügen

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 2 AO für die beabsichtigte Wiederbeschaffung von Wirtschaftsgütern, die zur Verwirklichung der steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke erforderlich sind ?

Neuer Eintrag

54	Zu ersetzendes Wirtschaftsgut	<input type="text"/>
54a	Voraussichtliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten für neues (Ersatz-)Wirtschaftsgut	<input type="text"/> Euro
54b	Zuführung Rücklage: Reguläre Absetzung für Abnutzung für bisheriges Wirtschaftsgut	<input type="text"/> Euro
54c	Zuführung Rücklage: Wenn höhere Zuführung erforderlich: Gesamtbetrag der Zuführung (Nachweis wird gesondert übermittelt)	<input type="text"/> Euro
54d	Auflösung der Rücklage	<input type="text"/> Euro
54e	Kumulierte Rücklage	<input type="text"/> Euro

Eintrag übernehmen

+ Weitere Daten hinzufügen

Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO ?

58	Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO	Euro
----	---	------

Rücklage für den Erwerb von Gesellschaftsrechten zur Erhaltung der prozentualen Beteiligung nach § 62 Absatz 1 Nummer 4 AO an einer Kapitalgesellschaft

Name der Kapitalgesellschaft	Betrag
59	Euro

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

1.2.8. Rücklagen bei Einnahmen über 45.000 € (siehe 1.2.4)

Die Summe der Einnahmen aus dem Zweckbetrieb und dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb liegen **über** 45.000 € dann ist die Angabe der Rücklagen erforderlich.

Die Rücklagenberechnung erhalten Sie mit dem Jahresabschluss vom Landesverband. (siehe Formblatt „Rücklagenberechnung“)

8 - Rücklagen zum Ende des letzten Jahres des Prüfungszeitraums ?

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 1 AO für folgende Vorhaben	Betrag
1. Betriebsmittelrücklage	15523

+ Weitere Daten hinzufügen Alle Einträge löschen

Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 2 AO für die beabsichtigte Wiederbeschaffung von Wirtschaftsgütern, die zur Verwirklichung der steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke erforderlich sind [?](#)

Neuer Eintrag	
54	Zu ersetzendes Wirtschaftsgut <input type="text"/>
54a	Voraussichtliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten für neues (Ersatz-)Wirtschaftsgut <input type="text"/> Euro
54b	Zuführung Rücklage: Reguläre Absetzung für Abnutzung für bisheriges Wirtschaftsgut <input type="text"/> Euro
54c	Zuführung Rücklage: Wenn höhere Zuführung erforderlich; Gesamtbetrag der Zuführung (Nachweis wird gesondert übermittelt) <input type="text"/> Euro
54d	Auflösung der Rücklage <input type="text"/> Euro
54e	Kumulierte Rücklage <input type="text"/> Euro

Eintrag übernehmen

+ Weitere Daten hinzufügen

Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO

58	Freie Rücklage nach § 62 Absatz 1 Nummer 3 AO <input type="text"/> 250.899 <input checked="" type="checkbox"/>
----	--

Rücklage für den Erwerb von Gesellschaftsrechten zur Erhaltung der prozentualen Beteiligung nach § 62 Absatz 1 Nummer 4 AO an einer Kapitalgesellschaft [?](#)

Name der Kapitalgesellschaft	Betrag	
59 <input type="text"/>	<input type="text"/> Euro	<input checked="" type="checkbox"/>

+ Weitere Daten hinzufügen

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

9 - Zuführung von Vermögen / Ausstattung anderer Körperschaften

Zeilen 64 bis 70 nur für Körperschaften, die im Prüfungszeitraum Mittel nach § 58 Nummer 3 AO weitergegeben oder erhalten haben

63	Zuführung zum Vermögen nach § 62 Absatz 3 Nummer 1 bis 4 und Absatz 4 <u>AO</u> (gegebenenfalls 0 eintragen)	<input type="text" value="0"/>
----	---	--------------------------------

Vermögensausstattung nach § 58 Nummer 3 AO

Nur für Körperschaften, die im Prüfungszeitraum Mittel nach § 58 Nummer 3 AO weitergegeben oder erhalten haben

Zuwendungen zur Vermögensausstattung an eine steuerbegünstigte Körperschaft oder juristische Person des öffentlichen Rechts

64	Wir haben einer steuerbegünstigten Körperschaft oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts Mittel zur Vermögensausstattung zugewendet.	Keine Angabe 
----	--	--

Zuwendungen zur Vermögensausstattung

Neuer Eintrag

65	Empfängerkörperschaft, Finanzamt, Steuernummer	<input type="text"/>
65	Begünstigter Zweck	<input type="text"/>
65	Betrag	<input type="text"/> Euro

Hier sind keine Angaben zu machen.

Mittel zur Vermögensausstattung von einer steuerbegünstigten Körperschaft

69	Wir haben von einer steuerbegünstigten Körperschaft Mittel zur Vermögensausstattung erhalten.	Keine Angabe ▾
----	---	----------------

Mittel zur Vermögensausstattung

Neuer Eintrag		
70	Geberkörperschaft, Finanzamt, Steuernummer	<input type="text"/>
70	Begünstigter Zweck	<input type="text"/>
70	Betrag	<input type="text"/> Euro

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

1.2.9. Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen ?

74	Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszweckes geleistet wurden.	<input type="text" value="Nein"/>
----	---	-----------------------------------

Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen

	Zuwendungsgrund	Betrag	
75	<input type="text"/>	<input type="text" value="Euro"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="button" value="+ Weitere Daten hinzufügen"/>			

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Anlage >](#)

Speichern und Formular verlassen, da nun die Anlage ZVE entfernt werden muss.

1.2.10. Löschung der Anlage ZVE

Bei Eingabe der Daten kann es sein, dass automatisch die Anlage ZVE mit erscheint, diese wird nicht benötigt und muss nach Eingabe der Daten der Formulare KSt 1 und Anlage Gem gelöscht werden.

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

- Startseite des Formulars
- Hauptvordruck (KSt 1)
 - 1 - Allgemeine Angaben
 - 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
 - 3 - Angaben zur Steuerbefreiung
 - 4 - Empfangsbevollmächtigter
 - 5 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung
 - 6 - Wirtschaftsjahr
 - 7 - Weitere Angaben
 - 8 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 / wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer
 - 9 - Name und Anschrift der Anteilseigner
 - 10 - Angaben zu Belegen
- Anlage Gem
- Anlage ZVE**

Nach Punkt 1.2.9. werden die Eingaben gespeichert

Speichern und Formular verlassen

10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszweckes geleistet wurden.

Nein

Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen

Zuwendungsgrund	Betrag
	Euro

Weitere Daten hinzufügen

Vorherige Seite

Nächste Anlage

Hinweis

Das Formular wird als Entwurf unter folgender Bezeichnung gespeichert:

KSt 2023
Ordnungskriterium: 25/207/44450

Sie finden den Entwurf unter **Meine Formulare**.

[Ohne Speichern verlassen](#) [Zurück zum Formular](#) [Speichern und Verlassen](#)

Um die Anlage ZVE zu löschen das Formular erneut öffnen

Mein ELSTER



Mein zuletzt gespeicherter Entwurf

KSt 2023
gespeichert am:
15.04.2024, 14:28 Uhr

[Bearbeitung fortsetzen >](#)

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

- ✓ Startseite des Formulars
- ▼ Hauptvordruck (KSt 1)
 - ✓ 1 - Allgemeine Angaben
 - 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
 - ✓ 3 - Angaben zur Steuerbefreiung
 - 4 - Empfangsbevollmächtigter
 - 5 - Ergänzende Angaben zur Steuererklärung
 - 6 - Wirtschaftsjahr
 - 7 - Weitere Angaben
 - 8 - Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art im Sinne des § 1 Absatz 1 Nr. 1 und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben im Sinne des § 20 Absatz 1 Nummer 10b S. 1
 - 9 - Name und Anschrift der Anteilseigner
 - ✓ 10 - Angaben zu Belegen
- ▶ Anlage Gem
- ▶ Anlage ZVE

Anlagen hinzufügen / entfernen

In der Anlagenauswahl den Haken bei der Anlage ZVE entfernen und auf „weiter“ klicken

Anlage ZVE	<input type="checkbox"/>
------------	--------------------------

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Gehen Sie dann auf die Anlage GEM Punkt 10 und auf „Alles prüfen“, weiter dann mit Punkt 1.3. Überprüfung der Eingaben.

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

Anlage Gern > 10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

10 - Nicht in Erfüllung des Satzungszwecks geleistete unentgeltliche Zuwendungen

74 Es haben Mitglieder, Gesellschafter oder außenstehende Personen unentgeltliche Zuwendungen erhalten, die nicht in der Erfüllung des Satzungszweckes geleistet wurden.

Nicht satzungsgemäße unentgeltliche Zuwendungen

Zuwendungsgrund	Betrag
<input type="text"/>	<input type="text"/> Euro

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite Alles prüfen >

1.3. Überprüfung der Eingaben

Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



Es sind keine Fehler vorhanden.

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.



Es sind Hinweise vorhanden.

- Sie können das Formular trotz vorhandener Hinweise versenden.
- Anhand der Hinweisliste auf der linken Seite können Sie zu den betroffenen Formularfeldern navigieren.

Weiter >

KSt 2023

Keine Fehler gefunden

Gefundene Hinweise

⚠ Bitte übermitteln Sie Belege und andere Dokumente zur Steuererklärung elektronisch (Belegnachreichung zur Steuererklärung).

Hauptvordruck (KSt 1)

▫ [9 - Angaben zu Belegen](#)

⚠ Bitte denken Sie daran, die folgenden Unterlagen für jedes Jahr des Prüfungszeitraums (meist 3 Jahre) gesondert elektronisch an Ihr Finanzamt zu übersenden (Belegnachreichung zur Steuererklärung): 1. Eine detaillierte Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Hinweis: Die Einnahmen und Ausgaben sind getrennt nach den Tätigkeitsbereichen "ideeller Bereich", "Vermögensverwaltung", "Zweckbetrieb" und "steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb" aufzuführen. 2. Eine Aufstellung über das Vermögen am 31. Dezember jeden Jahres. 3. Tätigkeitsberichte und Protokolle über die Mitgliederversammlungen, die Auskunft über die Tätigkeiten im Prüfungszeitraum geben, gegebenenfalls Kassenberichte. 4. Sollten Guthaben vorhanden sein, sind stets Angaben zu den Rücklagen zu machen. 5. Bei Satzungsänderung seit der letzten Erklärung ist eine vollständige aktuelle Satzung einzureichen.

> [Betroffene Formularfelder](#)

Sollten Fehler in der Eingabe vorhanden sein, werden sie hier angezeigt.

Im nächsten Schritt werden alle angegebenen Daten angezeigt und die Steuererklärung kann versandt werden.

Es besteht die Möglichkeit die Steuererklärung als PDF zu speichern und dann auszudrucken. (siehe Punkt 2.4.)

Man kann auch die Daten speichern und später weiterbearbeiten oder noch Änderungen vornehmen. Dies ist selbstverständlich nur vor dem Versand möglich.

Absenden

Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

Drucken

1.4. Elektronisch einzureichende Unterlagen an das Finanzamt

Dieser Hinweis erscheint, wenn Sie die Daten geprüft haben (siehe Hinweis in gelben Rahmen)

Gefundene Hinweise

- ⚠ Bitte übermitteln Sie Belege und andere Dokumente zur Steuererklärung **elektronisch** (Belegnachreichung zur Steuererklärung).
Hauptvordruck (KSt 1)
[9 - Angaben zu Belegen](#)
- ⚠ Bitte denken Sie daran, die folgenden Unterlagen für jedes Jahr des Prüfungszeitraums (meist 3 Jahre) gesondert **elektronisch** an Ihr Finanzamt zu übersenden (Belegnachreichung zur Steuererklärung): 1. Eine detaillierte Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Hinweis: Die Einnahmen und Ausgaben sind getrennt nach den Tätigkeitsbereichen "ideeller Bereich", "Vermögensverwaltung", "Zweckbetrieb" und "steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb" aufzuführen. 2. Eine Aufstellung über das Vermögen am 31. Dezember jeden Jahres. 3. Tätigkeitsberichte und Protokolle über die Mitgliederversammlungen, die Auskunft über die Tätigkeiten im Prüfungszeitraum geben, gegebenenfalls Kassenberichte. 4. Sollten Guthaben vorhanden sein, sind stets Angaben zu den Rücklagen zu machen. 5. Bei Satzungsänderung seit der letzten Erklärung ist eine vollständige aktuelle Satzung einzureichen.
[> Betroffene Formularfelder](#)

Elektronisch Übermittlung der zusätzlich einzureichenden Unterlagen

Einzureichen sind die **Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, die Tätigkeitsberichte und Protokolle der letzten drei Jahre** sowie die **aktuelle Satzung**. Diese Unterlagen müssen im PDF Format vorliegen, damit sie in ELSTER hochgeladen werden können.

ELSTER

Mein ELSTER

Mein Benutzerkonto

Formulare & Leistungen

Alle Formulare

- Bereitstellungstermine
- Bescheinigungen verwalten
- Arbeitgeberfunktionen für [ELStAM](#)
- Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte ([ELStAM](#))
- Datenaustausch mit der Steuerverwaltung

Alle Formulare

Filtern nach

- > **Anträge, Einspruch und Mitteilungen**
- > Einkommensteuer
- > Einnahmenüberschussrechnung
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Kapitalertragsteuer
- > Körperschaftsteuer
- > Lohnsteuer
- > Lohnsteuer Arbeitnehmer
- > Rennwett- und Lotteriesteuer

Alle Formulare

Filtern nach

- ▼ **Anträge, Einspruch und Mitteilungen**
- Einspruch
- Antrag auf Fristverlängerung
- Antrag auf Anpassung von Vorauszahlungen
- Änderung der Adresse
- Änderung der Bankverbindung
- Belegnachreichung zur Steuererklärung**
- Sonstige Nachricht an das Finanzamt
- Antrag auf Forschungszulage

Belegnachreichung zur Steuererklärung

Abbrechen

Weiter

🏠 Startseite des Formulars

Belegnachreichung zur Steuererklärung

Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

🏠 Startseite des Formulars

Belegnachreichung zur Steuererklärung

Datenübernahme aus einem Profil

▼ Aus "Mein Profil" (für mich)

Name	Lilienblum
Vorname	Ute
Steuernummer	25/207/44450

Mein Profil bearbeiten

Mein Profil verwenden

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

Je nach dem für wen die Belege eingereicht werden besteht auch die Möglichkeit aus den Profilen auszuwählen.

Steuernummer

i	Land	Niedersachsen
	Steuernummer	25 / 207 / 44450
		Wo ist meine Steuernummer ?
	Finanzamt	Hannover-Nord

> Persönliche Bearbeitungsnotiz

Zu den Teilseiten

- 1 - Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A (Ehegatte A / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG)
- 2 - Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau oder Person B (Ehegatte B / Lebenspartner(in) B nach dem LPartG)
- 3 - Abweichender Absender
- 4 - Ihre Belege
- 5 - Anhänge

Nächste Seite >

1 - Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A (Ehegatte A / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG))

Art der Person (natürliche Person/nicht natürliche Person)	<input type="text" value="nicht natürliche Person"/>	
Identifikationsnummer	<input type="text"/>	
Bezeichnung	<input type="text" value="SoVD KV Muster"/>	<input type="text" value="KV/OV"/>
Titel	<input type="text"/>	
Vorname	<input type="text"/>	
Namensvorsatz	<input type="text"/>	
Name oder Unternehmen	<input type="text" value="SoVD KV Muster"/>	<input type="text" value="KV/OV"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>	
Geburtsdatum	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>	

[← Zur Startseite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben erforderlich

2 - Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau oder Person B (Ehegatte B / Lebenspartner(in) B nach dem LPartG)

Identifikationsnummer	<input type="text"/>
Bezeichnung	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Namensvorsatz	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben erforderlich

3 - Abweichender Absender

Bezeichnung	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Namensvorsatz	<input type="text"/>
Name oder Unternehmen	<input type="text"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>

Adresse (Inland)

Straße, Hausnummer, Hausnummernzusatz	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anschriftenzusatz	<input type="text"/>		
Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

> Adresse (Ausland)

> Postfach (Inland)

> Großkundenadresse

Kontakt

Telefon

E-Mail-Adresse

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

4 - Ihre Belege

Bitte beachten Sie die [Hinweise zum Umgang mit Belegen zur Einkommensteuererklärung \(PDF\)](#).

Diese Funktion ist zur Übermittlung von noch notwendigen Belegen zu Steuererklärungen bestimmt. Anträge an das Finanzamt übermitteln Sie bitte unter der Rubrik „Anträge, Einspruch und Mitteilungen“.

Belege zu Steuererklärungen für den Veranlagungszeitraum:

Text

Ihnen stehen noch **1000** Zeichen zur Verfügung.

Steuerarten

Belege betreffen folgende Steuererklärung(en) oder Anlagen zu Steuererklärungen

1. <input type="text" value="Körperschaftsteuererklärung"/>	<input type="button" value="✎"/>	<input type="button" value="🗑"/>
---	----------------------------------	----------------------------------

5 - Anhänge

Ihre Anhänge werden auf den Servern der Finanzverwaltung automatisiert auf schadhafte Inhalte (zum Beispiel Viren, Trojaner, et cetera) geprüft. Zudem werden zum Schutz der Systeme in der Finanzverwaltung aktive Inhalte (zum Beispiel interaktive Elemente, Schaltflächen, sich selbständig aktualisierende Texte) aus allen Anhängen entfernt.

Sollte einer Ihrer Anhänge bei der Prüfung als schadhaft identifiziert werden, wird dieser gelöscht und gelangt nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt. Weitere Anhänge, die nicht als schadhaft identifiziert wurden, werden nicht gelöscht. Jede Löschung eines Anhangs wird im System der Finanzverwaltung dokumentiert und der zuständige Bearbeiter im Finanzamt erhält die Information, dass der Anhang gelöscht wurde. Die Finanzverwaltung kann daraufhin nochmals mit Ihnen in Kontakt treten und den Anhang beispielsweise postalisch anfordern. Eine Kontaktaufnahme von Ihrer Seite ist daher nicht erforderlich und führt zu keiner Beschleunigung des Prozesses.

Die Löschung eines Anhangs oder die Entfernung aktiver Elemente hat keine Auswirkung auf den Inhalt des Formulars. Vermeiden Sie in den Anhängen zusätzliche Anträge zu stellen, Einspruch einzulegen oder sonstige fristwahrende Dokumente zu übermitteln, da diese wegen einer gegebenenfalls erforderlichen Löschung nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt gelangen und daher nicht fristwährend sein können. Eine sichere Fristwahrung kann nur erreicht werden, wenn sich der zusätzliche Antrag/Einspruch et cetera aus dem elektronischen Formular ergibt. Da digitale Dokumente änderbar sind, stellen sie lediglich ein Mittel der Glaubhaftmachung dar. Bitte verwahren Sie daher weiterhin das Original.

Laden Sie hier Ihre Anhänge hoch

Bezeichnung der Datei / des Inhalts	Dateiname	
<input type="text" value="Kassenprüfungsbericht 2023"/>	<input type="text" value="↑ Datei auswählen oder ablegen"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Es sind nur folgende Datei-Typen erlaubt: .pdf.
Eine Datei darf maximal 10,00 MB groß sein.
Sie können nur eine Datei hochladen.

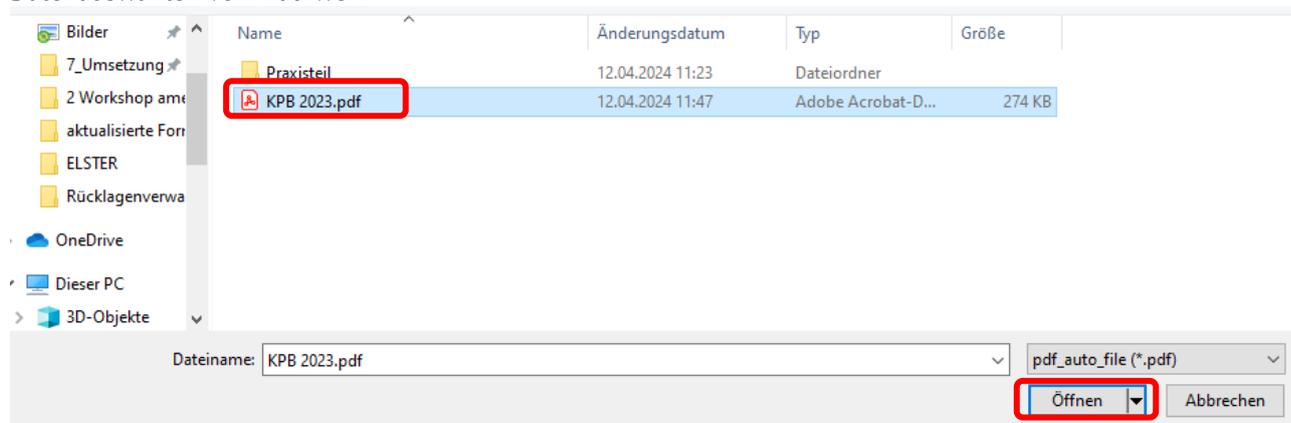
Hier werden die Kassenprüfungsberichte und die Tätigkeitsberichte der letzten drei Jahre sowie die Satzung als PDF Datei hochgeladen.

Die Datei muss im linken Feld bezeichnet werden, im rechten Feld wird die Datei hochgeladen

Beleg wählen

<input type="button" value="Hochladen >"/>	<input type="button" value="Aus Meine Belege auswählen >"/>
---	--

Datei auswählen vom Laufwerk



Laden Sie hier Ihre Anhänge hoch ?

Bezeichnung der Datei / des Inhalts	Dateiname
<input type="text" value="Kassenprüfungsbericht 2023"/>	<input type="text" value="KPB 2023.pdf"/> <input type="button" value="x"/> <input checked="" type="checkbox"/>

Es sind nur folgende Datei-Typen erlaubt: .pdf.
Eine Datei darf maximal 10,00 MB groß sein.
Sie können nur eine Datei hochladen.

[< Vorherige Seite](#)

Über „weitere Daten hinzufügen“ können die einzelnen PDF Dateien hochgeladen werden.
Wenn alle Dateien eingefügt sind mit „Alles prüfen“ weiter.

Bitte folgende Dokumente pro Veranlagungsjahr hochladen:

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Tätigkeitsbericht
- Protokoll Jahreshauptversammlung
- Satzung

Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



Es sind keine Fehler vorhanden.

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Weiter

Formular absenden

Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie **unten das Formular absenden**.

Belegnachreichung

Bei unterschiedlichen Steuernummern sind Belege in separaten Übermittlungen jeweils getrennt einzureichen.

Ordnungsbegriff

Steuernummer **25/207/44450**

Persönliche Daten (dienen nur der Identifikation)

Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann oder Person A (Ehegatte A / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG))

Art der Person (natürliche Person/nicht natürliche Person)	nicht natürliche Person
Bezeichnung	SoVD KV Muster
Name oder Unternehmen	SoVD KV Muster

Belege

Belege zu Steuererklärungen für den Veranlagungszeitraum:

2023

1. Steuerart

Belege betreffen folgende Steuererklärung(en) oder Anlagen zu Steuererklärungen **Körperschaftsteuererklärung**

Übersicht der Anhänge

Ihre Anhänge werden auf den Servern der Finanzverwaltung automatisiert auf schadhafte Inhalte (zum Beispiel Viren, Trojaner, et cetera) geprüft. Zudem werden zum Schutz der Systeme in der Finanzverwaltung aktive Inhalte (zum Beispiel interaktive Elemente, Schaltflächen, sich selbständig aktualisierende Texte) aus allen Anhängen entfernt. Sollte einer Ihrer Anhänge bei der Prüfung als schadhaft identifiziert werden, wird dieser gelöscht und gelangt nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt. Weitere Anhänge, die nicht als schadhaft identifiziert wurden, werden nicht gelöscht. Jede Löschung eines Anhangs wird im System der Finanzverwaltung dokumentiert und der zuständige Bearbeiter im Finanzamt erhält die Information, dass der Anhang gelöscht wurde. Die Finanzverwaltung kann daraufhin nochmals mit Ihnen in Kontakt treten und den Anhang beispielsweise postalisch anfordern. Eine Kontaktaufnahme von Ihrer Seite ist daher nicht erforderlich und führt zu keiner Beschleunigung des Prozesses. Die Löschung eines Anhangs oder die Entfernung aktiver Elemente hat keine Auswirkung auf den Inhalt des Formulars. Vermeiden Sie in den Anhängen zusätzliche Anträge zu stellen, Einspruch einzulegen oder sonstige fristwahrende Dokumente zu übermitteln, da diese wegen einer gegebenenfalls erforderlichen Löschung nicht zur Bearbeitung in das Finanzamt gelangen und daher nicht fristwährend sein können. Eine sichere Fristwahrung kann nur erreicht werden, wenn sich der zusätzliche Antrag/Einspruch et cetera aus dem elektronischen Formular ergibt. Da digitale Dokumente änderbar sind, stellen sie lediglich ein Mittel der Glaubhaftmachung dar. Bitte verwahren Sie daher weiterhin das Original.

Rückmeldung

E-Mail-Adresse (an diese E-Mail-Adresse wird eine Benachrichtigung zugesandt, wenn die automatisierte Überprüfung auf den Servern der Finanzverwaltung schadhafte oder irreguläre Anhänge feststellt und ein entsprechendes Verarbeitungsprotokoll zur Abholung bereitstellt)

finanzen@sovd-nds.de

Dateianhang

Bezeichnung der Datei / des Inhalts	Kassenprüfungsbericht 2023
Dateityp	application/pdf
Dateiname	KPB 2023.pdf
Dateigröße (in Byte)	280.559

Absenden

Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

Drucken

2. Elektronische Übermittlung von Steuerdaten für Ortsverbände

2.1. Anlegen eines Profils für Ortsverbände



Meine Profile

Mein Profil

An das Konto gebundenes Profil (kann nicht gelöscht werden):

Vorname Name	Ute Lilienblum
Steuernummer	25/207/44450

[Mein Profil bearbeiten](#)

Weitere Profilarten

Hier können Sie Profile anlegen und bearbeiten. So können Sie Zeit beim Ausfüllen von Formularen sparen.

▼ [Steuerprofile mit Steuernummer \(0\)](#) relevant für [EST](#), [UStVA](#)

Keine Profile vorhanden.

[Neues Profil anlegen](#)

> [Profile für meinen Arbeitnehmer \(0\)](#) relevant für [LStB](#), [ELStAM](#)

> [Steuerprofile mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer \(0\)](#) relevant für [ZM](#), Meldung bei innergemeinschaftlichen Lieferungen neuer Fahrzeuge

> [Steuerprofile mit Steuernummern des BZSt \(0\)](#) relevant für [Stab50aBund](#), [VersSt](#), [FeuerschSt](#)

[zurück zu Mein ELSTER](#)

Steuerprofil mit Steuernummer

Steuernummer ★ ?

Land	Niedersachsen
Steuernummer	25 / 207 / 33882
Wo ist meine Steuernummer ?	
Finanzamt	Hannover-Nord

Steuernummer des OV

Identifikationsnummer

Bitte beachten Sie, dass Sie die Identifikationsnummer zwar bereits in Ihren Steuernummerprofilen mit Steuernummer speichern können, die Verwendung der Identifikationsnummer jedoch noch nicht durchgängig in allen Verfahren unterstützt wird.

Identifikationsnummer	<input type="text"/>
-----------------------	----------------------

Kurzname, Name

Kurzname (max. 8 Zeichen)	OVMuster
Vorname	<input type="text"/>
Name oder Unternehmen	SoVD Ortsverband Muster

Adresse, Telefon

Adresszusatz	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer, Zusatz	Musterstr. 22
Postleitzahl, Ort/Sitz	30159 Hannover
Staat	Deutschland
Telefon (Vorwahl, Rufnummer)	051122334455

Adresse des 1.
Vorsitzenden des OV

Änderungen an einem Steuerprofil (z. B. Adresse) wirken sich stets nur auf künftige Vorgänge aus, eventuell bestehende Entwürfe bleiben davon unberührt.

Abbrechen

Profil speichern

2.2. Anzeige der angelegten Profile



ELSTER

Mein ELSTER

- Mein Posteingang
- Meine Formulare
- Meine Profile**
- Meine Supportanfragen
- Meine Bescheide

Weitere Profilarten

Hier können Sie Profile anlegen und bearbeiten. So können Sie Zeit beim Ausfüllen von Formularen sparen.



Steuerprofile mit Steuernummer (2) relevant für Est, UStVA

Filtern nach

<input type="checkbox"/>	Profilbezeichnung ^	Steuernummer
<input type="checkbox"/>	KVMuster	16/200/37014
<input type="checkbox"/>	OVMuster	25/207/33882

Aktuell ausgewählt (0):

2.3. Ausfüllen der Steuererklärung für Ortsverbände

Bitte nehmen Sie hierzu die Anleitung „Steuererklärung für Ortsverbände“ zur Hand.
Diese ist im geschützten Ehrenamtsbereich unter Ein Vorstand=Ein Team/Finanzen abzurufen.

2.4. Beauftragung der Kreisverbände für die Ortsverbände

Nach der Beendigung der Datenerfassung für die Ortsverbände in ELSTER (siehe Anleitung) anhand der zur Verfügung gestellten Kassenprüfungsberichte haben Sie die Möglichkeit, vor der Übermittlung der Daten an das Finanzamt diese auszudrucken.

Den auf diese Weise erstellten Ausdruck können Sie als pdf-Dokument an den betreffenden Ortsverband senden mit der Bitte, den Kreisverband mit der Datenübermittlung zu beauftragen und den Ausdruck durch den 1. Vorsitzenden und den Schatzmeister unterzeichnet zurück zu senden.

Ausdrucken der erfassten Daten aus ELSTER

Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft

Es sind keine Fehler vorhanden.
Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Es sind Hinweise vorhanden.

- Anhand der Hinweisliste auf der linken Seite können Sie zu den betroffenen Formularfeldern navigieren.

[Weiter](#)

Auf der angezeigten Seite mit den eingegebenen Daten ganz nach unten auf die Seite scrollen.

Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze

Die mit den Erklärungen angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Absatz 2 Satz 1 AO in Verbindung mit § 14 Absatz 5 KStG, § 27 Absatz 2 Satz 4 KStG, § 28 Absatz 1 Satz 4 KStG und § 38 Absatz 1 Satz 2 KStG, § 31 KStG und § 25 EStG verlangt. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de unter der Rubrik "Datenschutz" oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

[Absenden](#)

Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

[Drucken](#)

15.04.2023 10:20 ELAYER - KSt - Körperschaftsteuererklärung (KSt 1)

Formular absenden

Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie **unten das Formular absenden**.

Steuernummer	25/2023/33882
Kalenderjahr	2023

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1) 2023

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteueranlagung durchzuführen sind

Belege werden nachgereicht	
----------------------------	--

Allgemeine Angaben

1	Bezeichnung der Körperschaft, Personengesellschaft oder Vermögensmasse	Ortsverband Muster
---	--	--------------------

Art der Steuerpflicht (Sitz und Geschäftsleitung im Veranlagungszeitraum)

6	Ort der Geschäftsleitung nach § 10 AO	Musterhausen
7	Ort des Sitzes nach § 11 AO	Musterhausen

Rechtsform

9	Rechtsform	Verein ohne Rechtspersönlichkeit
---	------------	----------------------------------

Angaben zur Steuerbefreiung

Auswahl der Steuerbefreiungsnorm

10	Die Körperschaft ist nach der folgenden Nummer des § 5 Absatz 1 KStG von der Körperschaftsteuer befreit:	Nr. 9 - Gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke
----	--	--

Umfang der Steuerbefreiung

11	Die Körperschaft ist vollumfänglich von der Körperschaftsteuer befreit.	
----	---	--

<https://www.elayer.de/portal/Integration/Veranlagung/2023>

Drucken 4 Seiten

Ziel **Als PDF speichern**

Seiten Alle

Ausrichtung Portrait

Weitere Einstellungen

Speichern Abbrechen

Hier kann man das Formular als PDF-Datei abspeichern oder im PDF Format ausdrucken, entsprechend gibt man unter „Ziel“ PDF oder den hinterlegten Drucker an.

Das Absenden des Formulars für die Ortsverbände darf erst erfolgen, wenn die Legitimation in Form des unterzeichneten Formulars vorliegt.

2.5. KV als Empfangsbevollmächtigten erfassen

The screenshot shows the 'Mein ELSTER' dashboard. On the left is a navigation menu with items like 'Mein ELSTER', 'Mein Posteingang', 'Meine Formulare', 'Meine Belege', 'Meine Profile', 'Meine Supportanfragen', 'Mein Benutzerkonto', 'Formulare & Leistungen', 'Benutzergruppen', and 'Weitere Softwareprodukte'. The main content area is titled 'Mein ELSTER' and contains several widgets: 'Mein zuletzt gespeicherter Entwurf' (My last saved draft) showing a draft for 'Änderung der Adresse' (Address change) saved on 08.05.2024 at 15:35 Uhr, with a 'Bearbeitung fortsetzen >' button; 'Mein Posteingang >' (My inbox) with 0 unread messages; 'Meine Formulare >' (My forms) with 8 drafts and 0 submitted forms; 'Meine Belege >' (My documents) with 0 new documents since last login and 0 documents in total; and 'Meine Profile >' (My profiles). Below these is a section 'Von Vereinen häufig verwendet' (Frequently used by associations) with three columns: 'Für alle Vereine' (For all associations) listing 'Wärperschaftsteuererklärung', 'Belege nachreichen', and 'Einspruch'; 'bei vorliegender Steuerpflicht' (In case of tax liability) listing 'Arbeitgeberfunktionen für ELStAM', 'Lohnsteuer-Anmeldung', 'Lohnsteuerbeischeinigung (Neu/Korrektur)', 'Umsatzsteuer-Voranmeldung', 'Umsatzsteuererklärung', 'Einkommenüberschussrechnung (Anlage EÜR)', and 'Gewerbesteuererklärung'; and 'Weiteres' (Further) listing 'Bescheide digital erhalten', 'Vorauszahlungen anpassen', 'Bankverbindung ändern', and 'Adresse ändern' (highlighted with a red box).

Adresse ändern

Änderung der Adresse

Abbrechen

Weiter

🏠 Startseite des Formulars

Änderung der Adresse

Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

🏠 Startseite des Formulars

Änderung der Adresse

Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

▼ Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

Neues Profil anlegen oder wählen Sie ein Profil aus!

Profil mit Steuernummer

KV_Must
KVMuster
OVMH
OVMuster

Steuernummer

Die Änderung der Adressdaten gilt für die be... asste(n)
steuerpflichtige(n) Person(en).

Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

▼ Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

Neues Profil anlegen oder wählen Sie ein Profil aus!

Profil mit Steuernummer	OVMuster
Unternehmen	KV_Must
Name	KVMuster
Vorname	OVMH
Steuernummer	OVMuster

Bearbeiten Profil verwenden

Steuernummer

Die Änderung der Adresdaten gilt für die bei der Finanzverwaltung unter dieser Steuernummer erfasste(n) steuerpflichtige(n) Person(en).

i

Land

Steuernummer

Wo ist meine Steuernummer ?

Finanzamt **Hannover-Nord**

> Persönliche Bearbeitungsnotiz

Zu den Teilseiten

- ✓ 1 - Persönliche Daten (dienen nur der Identifikation)
- 2 - Abweichender Absender des Antrags
- 3 - Neue Adresse(n) der steuerpflichtigen Person(en)

Nächste Seite >

1 - Persönliche Daten (dienen nur der Identifikation)

Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann /
Lebenspartner(in) A nach dem LPartG) / Unternehmen

Identifikationsnummer	<input type="text"/>
Anrede	<input type="text" value="Keine Angabe"/>
Titel, akademischer Grad	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Name oder Unternehmen	<input type="text" value="i Ortsverband Muster"/>
Geburtsdatum	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>

Ehefrau / Lebenspartner(in) B nach dem LPartG

Identifikationsnummer	<input type="text"/>
Anrede	<input type="text" value="Keine Angabe"/>
Titel, akademischer Grad	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text" value="TT.MM.JJJJ"/>

[< Zur Startseite](#)

[Nächste Seite >](#)

Unter Nr. 2 werden keine Eintragungen vorgenommen – weiter auf der nächsten Seite

2 - Abweichender Absender des Antrags

Bezeichnung	<input type="text"/>
Titel, akademischer Grad	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Namensvorsatz	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Namenszusatz	<input type="text"/>

Großkundenanschrift (Inland)

Großkundenpostleitzahl, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
-----------------------------	----------------------	----------------------

Kontakt

Bitte geben Sie eine Telefonnummer für etwaige Rückfragen an.

Telefon	<input type="text"/>
---------	----------------------

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

3 - Neue Adresse(n) der steuerpflichtigen Person(en)

Adresstyp
Keine Einträge vorhanden
+ Neue Adresse hinzufügen

[< Vorherige Seite](#)

[Alles prüfen >](#)

Neue Adresse der steuerpflichtigen Person

1. Eintrag

Adresstyp
<input type="radio"/> Keine Angabe
<input type="radio"/> Wohnsitz (Wohnsitz einer natürlichen Person im Sinne des § 8 AO oder gewöhnlicher Aufenthalt im Sinne des § 9 AO)
<input type="radio"/> vom Wohnsitz abweichende Bekanntgabeadresse (vom Wohnsitz abweichender Postzustellungsort)
<input type="radio"/> Adresse des Betriebs (Ort der Betriebsstätte im Sinne des § 12 AO)
<input checked="" type="radio"/> Bekanntgabeadresse für Betriebssteuerergebnisse (Adresse, an die die Betriebssteuerergebnisse übermittelt werden sollen)
<input type="radio"/> Ort der Geschäftsleitung/Sitz (Mittelpunkt der geschäftlichen Oberleitung im Sinne des § 10 AO oder der Sitz einer nichtnatürlichen Person im Sinne der §§ 11, 12 AO)

> [Datenübernahme aus "Mein Profil"](#)

Adresse (Inland)

Straße, Hausnummer, Hausnummerzusatz	Musterhausenstr.	11	
Anschriftenzusatz			
Postleitzahl, Ort	30159	Musterstadt	

Adresse des
KV/Beratungs-
zentrum

Großkundenanschrift (Inland)

Großkundenpostleitzahl, Ort		
-----------------------------	--	--

Neue Adresse übernehmen >

3 - Neue Adresse(n) der steuerpflichtigen Person(en)

Adresstyp

1. Bekanntgabeadresse für Betriebssteuerergebnisse (Adresse, an die die Betriebssteuerergebnisse übermittelt werden sollen)		
---	--	--

+ Neue Adresse hinzufügen Alle Einträge löschen

< Vorherige Seite

Alles prüfen >

Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft

✓ **Es sind keine Fehler vorhanden.**
Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Weiter

Formular absenden

Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie **unten das Formular absenden**.

Änderung der Adresse

Ordnungsbegriff

Die Änderung der Adressdaten gilt für die bei der Finanzverwaltung unter dieser Steuernummer erfasste(n) steuerpflichtige(n) Person(en).

Steuernummer **25/207/33882**

Persönliche Daten (dienen nur der Identifikation)

Steuerpflichtige Person (bei Zusammenveranlagung: Ehemann / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG) / Unternehmen

Name oder Unternehmen **Ortsverband Muster**

Neue Adresse(n) der steuerpflichtigen Person(en)

Neue Adresse der steuerpflichtigen Person

Adresstyp **Bekanntgabeadresse für Betriebssteuerergebnisse (Adresse, an die die Betriebssteuerergebnisse übermittelt werden sollen)**

Adresse (Inland)

Straße **Musterhausenstr.**

Hausnummer **11**

Postleitzahl **30159**

Ort **Musterstadt**

Hinweis zur Adressänderung:

Bitte denken Sie daran, gegebenenfalls auch ihre zuständige Meldebehörde über Ihre neue Wohnsitzadresse in Kenntnis zu setzen.

Absenden

Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

Drucken

3. Umsatzsteuererklärung

Aufgrund der Gesetzesänderung zum 01.01.2020 sind die Kreisverbände verpflichtet, eine Umsatzsteuererklärung abzugeben.

3.1. Formular UST 2A



The screenshot shows the ELSTER portal navigation menu. The menu items are:

- ELSTER
- Mein ELSTER
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen** (highlighted with a red box)
- Alle Formulare
- Bereitstellungstermine
- Bescheinigungen verwalten
- Arbeitgeberfunktionen für ELStAM
- Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (ELStAM)
- Antrag auf Freischaltung zum Support
- Datenaustausch mit der Steuerverwaltung

Formulare & Leistungen

Alle Formulare >	Bereitstellungstermine >
Bescheinigungen verwalten >	Arbeitgeberfunktionen für ELStAM >
Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (ELStAM) >	Antrag auf Freischaltung zum Support >
Datenaustausch mit der Steuerverwaltung >	

Alle Formulare

Filtern nach

Filtern

Filter zurücksetzen

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Erbschaft- und Schenkungsteuer
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Gewinnermittlung
- > Grundsteuer
- > Kapitalertragsteuer
- > Körperschaftsteuer
- > Lohnsteuer Arbeitgeber
- > Lohnsteuer Arbeitnehmer
- > Rennwett-/ Lotteriesteuer und weitere Glücksspielsteuerarten
- > Sonstige Formulare

zuklappen **ge Formulare nur für Berlin, Bremen und Hamburg**

Umsatzsteuer

Umsatzsteuer-Voranmeldung

Umsatzsteuererklärung

Zusammenfassende Meldung

Dauerfristverlängerung/Sondervorauszahlung (monatlich)

Dauerfristverlängerung (vierteljährlich)

Antrag auf Umsatzsteuer-Vergütung nach § 4a UStG

Meldung bei innergemeinschaftlichen Lieferungen neuer Fahrzeuge

Umsatzsteuererklärung

Umsatzsteuererklärung 2020: Korrekte Erklärung der Umsätze im Zeitraum 1.7.2020 bis 31.12.2020

Vom 1.7.2020 bis zum 31.12.2020 wurde der allgemeine Steuersatz von 19 Prozent auf 16 Prozent und der ermäßigte Steuersatz von 7 Prozent auf 5 Prozent gesenkt. Die geänderten Steuersätze sind auf die ab diesem Zeitpunkt bewirkten Umsätze anzuwenden. Diese Umsätze sowie der darauf entfallende, selbst berechnete Steuerbetrag sind im Rahmen der Umsatzsteuererklärung 2020 insgesamt in Zeile 45 des Hauptvordrucks zu erklären. Bitte beachten Sie die Hinweise in der Ausfüllhilfe zu Zeile 45 des Hauptvordrucks (USt 2 A).

Kalenderjahr

Jahr

Abbrechen

Weiter

Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

Bezeichnung des Formulars	Ordnungskriterium	Gesendet am	Status	Aktionen
Um Angaben zu übernehmen, muss ein passendes Formular abgegeben worden sein.				

Zurück

Ohne Datenübernahme fortfahren

Wenn Sie in den letzten Jahren die UST-Erklärung über ELSTER abgegeben haben, besteht hier die Möglichkeit „mit Datenübernahme“ fort zu fahren

Anlagenauswahl

Hauptvordruck (USt 2 A)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage UN	<input type="checkbox"/>
Anlage FV	<input type="checkbox"/>

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

🏠 Startseite des Formulars

Umsatzsteuererklärung

Jahr der Erklärung (Veranlagungszeitraum)

Berichtigte Steuererklärung

Datenübernahme aus einem Profil

> Aus "Mein Profil" (für mich)

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

Datenübernahme aus einem Profil

▼ Aus "Mein Profil" (für mich)

Name: **Lilienblum**

Vorname: **Ute**

Steuernummer: **25/207/44450**

Mein Profil bearbeiten

Mein Profil verwenden

> Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

Steuernummer

Steuernummer eingeben

i

Land

Steuernummer / /

[Wo ist meine Steuernummer ?](#)

Finanzamt **Hannover-Nord**

Neue Steuernummer beantragen

[> Persönliche Bearbeitungsnotiz](#)

Anlagenübersicht

[Hauptvordruck \(USt 2 A\)](#)

[Nächste Seite >](#)

3.1.1. Allgemeine Angaben

Hauptvordruck (USt 2 A)

Zu den Teilseiten

- ✔ 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Steuererklärung
- ✔ 3 - Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Absatz 1 UStG)
- 4 - Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben
- ✔ 5 - Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben
- 6 - Inngemeinschaftliche Erwerbe
- 7 - Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Absatz 1 Nummer 6 UStG)
- 8 - Inngemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)
- 9 - Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)
- 10 - Ergänzende Angaben zu Umsätzen
- 11 - Abziehbare Vorsteuerbeträge
- 12 - Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)
- ✔ 13 - Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

< Zur Startseite

Nächste Seite >

1 - A. Allgemeine Angaben

Angaben zum Unternehmen

4	Name des Unternehmers	SoVD KV Muster
5	ggf. abweichender Firmenname	
6	Art des Unternehmens	Förderung der Wohlfahrtspflege

Adresse oder Postfach

7	Straße, Hausnummer, Hausnummerzusatz	Herschelstr.	31	
8	Adressergänzung			
9	Postleitzahl, Ort	30159	Hannover	
10	Postleitzahl zum Postfach, Postfach			

Adresse des KV
E-Mail-Adresse des
Vorstands oder des
Beratungszentrums

Kontakt

11	Telefon	<input type="text" value="051122334455"/>
12	E-Mail-Adresse	<input type="text" value="info.beratungszentrum@sovd-nds.de"/>

Keine private
E-Mail-Adresse

Im Ausland ansässiger Unternehmer

13 Im Ausland ansässiger Unternehmer. Bitte tätigen Sie in diesem Fall auch Angaben auf der Anlage UN.

Fiskalvertreter

14 Fiskalvertreter. Bitte tätigen Sie in diesem Fall auch Angaben auf der Anlage FV.

Dauer der Unternehmereigenschaft

(falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023)

15	1. Zeitraum	<input type="text" value="TT.MM-TT.MM"/>
16	2. Zeitraum	<input type="text" value="TT.MM-TT.MM"/>

Art der Besteuerung

17 **Die Steuer wurde berechnet anhand:**

- Keine Angabe
- vereinbarten Entgelten (§ 16 Absatz 1 Satz 1 UStG)
- vereinnahmten Entgelten (§ 20 UStG)
- vereinnahmten Entgelten nur für einzelne Unternehmensteile (§ 20 Satz 1 Nummer 2 in Verbindung mit Satz 2 oder § 20 Satz 1 Nummer 3 UStG)

Aufgrund der Kleinunternehmerregelung ist hier keine Angabe zu machen

Verrechnung / Abtretung

– Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird. –

18 Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (Geben Sie bitte Verrechnungswünsche auf dem Formular „Sonstige Nachricht an das Finanzamt“ an).

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, kreuzen Sie bitte dieses Feld an. Gleiches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

19	<input type="checkbox"/> Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. 
19	<p>Ergänzende Angaben zur Steuererklärung</p> <div style="border: 1px solid #ccc; height: 100px; width: 100%;"></div> <p>Ihnen stehen noch 999 Zeichen zur Verfügung.</p>

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

Hier sind keine Angaben zu machen.

2 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Steuererklärung

> Vorbelegen aus "Mein Profil"

Kanzlei

Bearbeiterkennzeichen

Mandantenummer

Bearbeiter

Name

Vorname

Adresse oder Postfach

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Kontakt

Telefon

zusätzliche Angaben

Mitwirkung bei der Steuererklärung

173

- Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe im Sinne der §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

3.1.2. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)

Hier sind die Einnahmen aus dem Geschäftsbetrieb und die Einnahmen aus den Kostenbeteiligungen der **nicht** Bedürftigen nach §53 AO (Konto 4336) anzugeben. Diese Daten werden Ihnen vom Landesverband zur Verfügung gestellt.

3 - B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Absatz 1 UStG) ?

Die Zeilen 20 und 21 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz 2022 (zuzüglich Steuer) nicht mehr als 22.000 EUR betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Absatz 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

20	Umsatz im Kalenderjahr 2022 (Berechnung nach § 19 Absatz 1 und 3 UStG)	1.585
21	Umsatz im Kalenderjahr 2023 (Berechnung nach § 19 Absatz 1 und 3 UStG)	1.400

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

3.1.3. Steuerpflichtige Lieferungen

4 - C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

Hier sind keine Angaben zu machen.

Weiter mit „Nächste Seite“

3.1.4. Steuerfreie Lieferungen und sonstige Leistungen

Hier sind keine Angaben zu machen.

5 - D. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug

a) Intragemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nummer 1 Buchstabe b UStG)

38	an Abnehmer mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	<input type="text"/>	Euro
39	neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	<input type="text"/>	Euro
40	neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG)	<input type="text"/>	Euro

b) Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z. B. nach § 4 Nummer 1 Buchstabe a, 2 bis 7 UStG)

41	Ausföhrlieferungen und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausföhr (§ 4 Nummer 1 Buchstabe a UStG)	<input type="text"/>	Euro
42	Umsätze nach §	<input type="text"/>	
42	Umsätze nach § ... UStG	<input type="text"/>	Euro
43	Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere	<input type="text"/>	Euro
44	Reiseleistungen nach § 25 Absatz 2 UStG	<input type="text"/>	Euro
45	Summe der Zeilen 41 bis 44 (Euro)	<input type="text"/>	Euro

In Zeile 47 werden die Einnahmen aus Kostenbeteiligungen der Bedürftigen nach § 53 AO (Konto 4330) eingetragen

Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug

a) nicht zum Gesamtumsatz (§ 19 Absatz 3 UStG) gehörend

46	z. B. nach § 4 Nummer 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken)	<input type="text" value="Euro"/>
47	nach § 4 Nummer	<input type="text" value="18"/>
47	nach § 4 Nummer ... UStG	<input type="text" value="10.735"/>
48	Summe der Zeilen 46 und 47 (Euro)	<input type="text" value="10.735"/>

b) zum Gesamtumsatz (§ 19 Absatz 3 UStG) gehörend ?

49	nach §	<input type="text"/>
49	nach § ... UStG	<input type="text" value="Euro"/>

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

3.1.5. Keine Angaben Nr. 6 E – 12 K

Hier sind keine Angaben zu machen.

Die einzelnen Seiten mit „Nächste Seite“ bestätigen

USt 2023

- ✓ Startseite des Formulars
- ▼ Hauptvordruck (USt 2 A)
 - ✓ ▫ 1 - A. Allgemeine Angaben
 - 2 - Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:
 - ✓ ▫ 3 - B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Absatz 1 UStG)
 - 4 - C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben
 - ✓ ▫ 5 - D. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben
 - 6 - E. Innergemeinschaftliche Erwerbe
 - 7 - F. Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Absatz 1 Nummer 6 UStG)
 - 8 - G. Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)
 - 9 - H. Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)
 - 10 - I. Ergänzende Angaben zu Umsätzen
 - 11 - J. Abziehbare Vorsteuerbeträge
 - 12 - K. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)
 - ✓ ▫ 13 - L. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

3.1.6. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

13 - L. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

102	Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (aus Zeile 37) (Euro, Cent)	Euro, Cent
103	Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (aus Zeile 56) (Euro, Cent)	Euro, Cent
104	Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Absatz 1 Nummer 6 UStG) (aus Zeile 58) (Euro, Cent)	Euro, Cent
105	Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Absatz 2 UStG) (aus Zeile 64) (Euro, Cent)	Euro, Cent
106	Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird (aus Zeile 68) (Euro, Cent)	Euro, Cent
107	Zwischensumme (Euro, Cent)	Euro, Cent
108	Abziehbare Vorsteuerbeträge (aus Zeile 87) (Euro, Cent)	Euro, Cent
109	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind (aus Zeile 101) (Euro, Cent)	Euro, Cent
110	Verbleibender Betrag (Euro, Cent)	Euro, Cent
111	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind (aus Zeile 101) (Euro, Cent)	Euro, Cent
112	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Absatz 4 Satz 2 UStG geschuldet werden	Euro, Cent
113	Steuerbeträge, die nach § 17 Absatz 1 Satz 7 UStG geschuldet werden	Euro, Cent
114	Steuer- und Vorsteuerbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Absatz 1 UStG anwenden)	Euro, Cent
115	Umsatzsteuer Überschuss - dem Betrag wird ein Minuszeichen vorangestellt - (Euro, Cent)	Euro, Cent
116	Anrechenbare Beträge (aus Zeile 19 der Anlage UN) (Euro, Cent)	Euro, Cent

Steuer

117	Verbleibende Umsatzsteuer Verbleibender Überschuss - dem Betrag wird ein Minuszeichen vorangestellt - (Euro, Cent)	Euro, Cent
118	Manuelle Eingabe der verbleibenden Umsatzsteuer / des verbleibenden Überschusses	0,00
118	Vorauszahlungssoll 2023 (einschließlich Sondervorauszahlung)	0,00

Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung / Erstattungsanspruch -

119	Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung - Erstattungsanspruch - dem Betrag wird ein Minuszeichen vorangestellt - (Euro, Cent)	0,00
-----	---	------

< Vorherige Seite

Alles prüfen >

3.2. Überprüfung der Eingaben

Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



Es sind keine Fehler vorhanden.

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Weiter

Auf der folgenden Seite werden die getätigten Eingaben komprimiert angezeigt.

Sollten Fehler in der Eingabe vorhanden sein, werden sie hier angezeigt.

Im nächsten Schritt werden alle angegebenen Daten angezeigt und die Steuererklärung kann versandt werden.

Es besteht die Möglichkeit, die Steuererklärung als PDF zu speichern und dann auszudrucken.

Man kann auch die Daten speichern und später weiterbearbeiten oder noch Änderungen vornehmen. Dies ist selbstverständlich nur vor dem Versand möglich.